

„Latein ist tot, es lebe Latein!“

Unter diesem Titel ist im Frühjahr 2007 ein Buch erschienen, das sicher viele unserer Leserinnen und Leser schon längst kennen und besitzen und das vielleicht gar keiner Empfehlung mehr bedarf. Es wurde kürzlich beim Berliner Schülerwettbewerb „Lebendige Antike“ gleich mehrfach als Preis vergeben. Wer es noch nicht kennt, sollte es sich alsbald besorgen; es lohnt sich – nicht nur als Ferienlektüre! Autor ist WILFRIED STROH, der langjährige Münchener Ordinarius für Klassische Philologie, allgemein als CICERO- und OVID-Experte (Rhetorik und Erotik) bekannt, aber eben auch als unermüdlicher Protagonist eines wirklich lebendigen Lateins. Der Untertitel lautet

„Kleine Geschichte einer großen Sprache“. Es handelt sich um ein Buch, das in einzigartiger Weise wissenschaftliche Solidität mit Begeisterung für die vom Autor „heiß geliebte Sprache“ verbindet, eine Fundgrube für jeden, der Latein nicht nur aus beruflicher Verpflichtung unterrichtet, sondern weil er Freude an dieser Sprache hat und vom unverwüstlichen, immer wieder neuen Kultur-, Bildungs- und Lebenswert lateinischer Sprache und Literatur aus eigenem Erleben überzeugt ist. (Erschienen im List-Verlag, 415 Seiten, 18,- EUR, ISBN 978-3-471-78829-5)

ANDREAS FRITSCH

Impressum

ISSN 1432-7511

50. Jahrgang

Die Zeitschrift **FORUM CLASSICUM** setzt das von 1958 bis 1996 in 39 Jahrgängen erschienene „Mitteilungsblatt des Deutschen Altphilologenverbandes“ fort. – Erscheinungsweise vierteljährlich. Die im FORUM CLASSICUM veröffentlichten Beiträge sind im Internet unter folgender Adresse abrufbar: <http://www.forum-classicum.de>

Herausgeber: Der Vorsitzende des Deutschen Altphilologenverbandes: <http://www.altphilologenverband.de>
Univ.-Prof. Dr. Stefan Kipf, Murtener Str. 5 E, 12205 Berlin; stefan.kipf@staff.hu-berlin.de

Schriftleitung: Prof. Andreas Fritsch, Univ.-Prof. a. D., Freie Universität Berlin,
Didaktik der Alten Sprachen, Ehrenbergstr. 35, 14195 Berlin; E-Mail: classics@zedat.fu-berlin.de

Die **Redaktion** gliedert sich in folgende Arbeitsbereiche:

1. Schriftleitung, Berichte und Mitteilungen, Allgemeines (s. o.);
2. Didaktik, Schulpolitik:
OStR Michael Hotz, Riederer Str. 36, 85614 Kirchseeon
3. Fachliteratur, Schulbücher, Medien:
OStR Dr. Dietmar Schmitz, Am Veenteich 26, 46147 Oberhausen
4. Zeitschriftenschau:
StD Dr. Josef Rabl, Kühler Weg 6a, 14055 Berlin;
StR Martin Schmalisch, Seehofstr. 56a, 14167 Berlin

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des DAV-Vorstandes wieder. – Bei unverlangt zugesandten Rezensionsexemplaren ist der Herausgeber nicht verpflichtet, Besprechungen zu veröffentlichen, Rücksendungen finden nicht statt. – **Bezugsgebühr:** Von den Mitgliedern des Deutschen Altphilologenverbandes wird eine Bezugsgebühr nicht erhoben, da diese durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten ist (**Wichtiger Hinweis** zur Mitgliedschaft, Adressenänderung usw. am Schluss des Heftes). Für sonstige Bezieher beträgt das Jahresabonnement EUR 15,-; Einzelhefte werden zum Preis von EUR 4,50 geliefert. Die angegebenen Preise verstehen sich zuzüglich Porto. Abonnements verlängern sich jeweils um ein Jahr, wenn sie nicht spätestens zum 31.12. gekündigt werden.

C. C. Buchners Verlag, Postfach 1269, 96003 Bamberg.

Layout und Satz: OStR Rüdiger Hobohm, Mühlweg 9, 91807 Solnhofen, E-Mail: mail@ruediger-hobohm.de

Anzeigenverwaltung: OStR'in Christina Martinet, Wiesbadener Straße 37, 76185 Karlsruhe, Tel. (0721) 783 65 53,
E-Mail: CMartinet@t-online.de

Herstellung: BÖGL DRUCK GmbH, Am Schulfang 8, 84172 Buch a. Erlbach.